

Geologische Karte von Preußen und benachbarten Bundesstaaten.

Herausgegeben von der Preußischen Geologischen Landesanstalt.

Leitung: Franz Beyschlag.

Wiesbaden-Kastel.

Gradabteilung 67, Blatt 60.

Geologisch bearbeitet im preußischen Teile von A. Leppla 1902-11, im hessischen Teile von A. Steurer 1910-12.

Breite 50°, Länge 25° 26'.

Farben- und Zeichen-Erklärung

- Alluvium**
 - a: Überschwemmungsgebiet der Flisse und Bäche im Rhein- und Mainthal; Lehm, Mergel, Sand; in Nebentälern: Lehm
 - als: Schlack auf höherer Stufe über 10 dm unter 10 dm
 - af: Kies Sand im Rheintal
 - ah: Humoser Lehm
 - ar: Quarzblöcke (Reste von Pliocän) abgerutscht
 - as: Gehängeschnitt auf bekannter (unbekannter) Unterlage
- Diluvium**
 - dr: Jüngste Talstufe bei Kastel-Rauheim
 - ds: Dünne Flugsanddecke
 - dt: Sand und Kies, Mainmaterial, braun
 - du: Löß, oberflächlich verlehmt
 - dv: Humoser Lehm
 - dw: Löß, abgeschwemmt am Oehänge
 - dl: Jüngere Talstufe b. Schierstein-Kelsterbach
 - dm: Flugsand mit Geröll, feucht und grünes humos
 - dn: Flugsand, flach ausgebreitet
 - do: Dünen im Flugsand
 - dm: Mittlere Talstufe b. Mosbach-Biebrich
 - ds: Sand und Kies, kalkreich, grau Main-Material
 - dt: Kies und Schotter, kalkreich, braun meist Taurus-Material
 - dp: Ältere Talstufe bei Wiesbaden
 - ds: Sand und Kies, kalkreich, weiß Taurus-Material
 - dt: Kies und Schotter Taurus-Material, braun
- Pliocän**
 - bp: Sand und Kies, kalkreich, weiß Taurus-Material
 - bt: Ton
- Ober-Oligocän**
 - bo: Hydrobiens-Schichten
 - bc: Corbicula-Kalk
 - ca: Dichte, bankige Kalke
 - cb: Cerithien-Kalk
 - cc: Tuffige Kalke und Mergel

Farben- und Zeichen-Erklärung

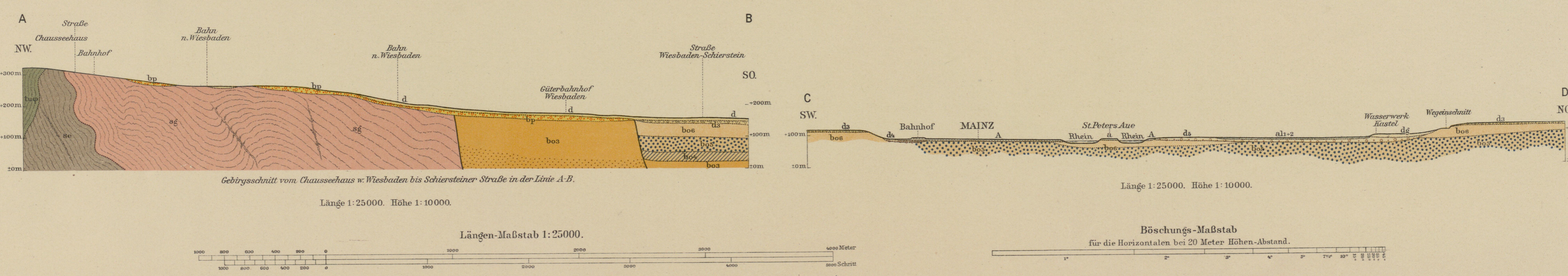
- bo: Cyrenen-Mergel Mittel-Oligocän
- bu: Mergel Sand und Ton u. Kies
- bu: Bunte Schiefer, zersez (NW-Ecke)
- sg: Sericite-Gneis, veränderter Quarzkeratopht
- so: Phyllite mit gneifigen Zwischenlagen, b. Wiesbaden stark zersez
- sq: Quarzschiefer in so eingelagert (Leierkopf, Dornheim)
- ⊙ ⊙: Bergbauliche Versuche
- ⊙ ⊙: Tierische Versteinungen
- ⊙ ⊙: Beobachtete Vermutete Verwerfungen
- ⊙ ⊙: Quarzgänge (Nördl. Blattand)
- ⊙ ⊙: Süßwasser-, Mineral-Quellen
- ⊙ ⊙: Bohrlöcher
- ⊙ ⊙: Streichen und Fallen der Schichtung und Schieferung
- ⊙ ⊙: Künstliche Aufschüttungen
- ⊙ ⊙: Rutschungen in Hydrobiens-Schichten und Cyrenen-Mergel
- A B: Profilinie



Topogr. Aufnahme im preußischen Teile durch die Preuß. Landesaufnahme 1904 u. 05. Topogr. Aufnahme im hessischen Teile durch das Hess. Katasteramt 1901. Nachträge 1910.

Lieferung 15 (Zweite Ausgabe) Herausgegeben 1922

Berliner Lithographisches Institut, Berlin W. 35.



Länge 1: 25000. Höhe 1: 10000. Bösungs-Maßstab für die Horizontalen bei 20 Meter Höhen-Abstand.

In Vertriebe bei der Geologischen Landesanstalt, Berlin N. 4, Invalidenstr. 44.

1960. 30. 66. Niedersächsische Staatliche Universitätsbibliothek Göttingen